



Hitzestress in der Schweiz bereits heute ein Problem

Welche Chancen bietet die Züchtung?

Tierzuchtlehrertagung

20.060



Datum

Dienstag, 22. September 2020

Ort

Online Zoom/Skype

Adressaten

Lehrpersonen und Fachleute im Bereich Tierhaltung, ReferentInnen und KursleiterInnen von Weiterbildungskursen, haupt- und nebenamtliche Beratungskräfte im Bereich Viehwirtschaft sowie weitere Interessierte.

Kursleitung

Markus Rombach, AGRIDEA
Chiara Augsburg, AGRIDEA
Pascal Python, AGRIDEA

Kontext

Die letzten Jahre wiesen vermehrt Wetterextreme wie Hitze und Trockenheit auf. Diese extremen Temperaturen machen nicht nur uns zu schaffen auch im Stall hinterlassen sie Spuren. Angefangen von Leistungseinbußen bis hin zu Tierverlusten können extreme Temperaturen weitreichende Folgen für landwirtschaftliche Betriebe haben. Hitze wird unterschiedlich wahrgenommen. Spricht man bei Milchkühen bereits ab 24 °C und einer rel. Luftfeuchte von 70 % von Hitzestress, so ist es beim Schwein vom Alter abhängig. Die thermoneutrale Zone liegt beispielsweise bei neugeborenen Ferkeln um die 30 °C, Absetzer fühlen sich bei 22-27 °C und Mast- sowie Zuchtschweinen bei 18-24 °C am wohlsten.

Ziele

Im Rahmen dieses Onlinekurses möchten wir Sie über aktuelle Erkenntnisse aus der Wissenschaft informieren. Wir wollen Ihnen aufzeigen, wie sich diese Wetterextreme auf landwirtschaftliche Betriebe auswirken und langfristige Möglichkeiten aufzeigen, um durch Züchtung besser auf Hitze vorbereitet zu sein. Beginnend mit den Grundlagen zum Hitzestress bis hin zu Berichten auch dem Ausland.

Bemerkungen

- Diese Tagung wird gemeinsam mit dem SVIAL organisiert.
- Wir empfehlen diesen Kurstag auch als Ersatz für den seit 2015 nicht mehr angebotenen zweiten Kurstag der «Infotagung Viehwirtschaft, Bäregg» zu besuchen.

Detalliertes Programm

Dienstag, 22. September 2020

08.30 Eröffnung

08.35 Begrüssung, Programm und Einführung

Moderation:
Chiara Augsburg, AGRIDEA
chiara.augsburger@agridea.ch

08.40 Hitzestress was ist das überhaupt?

Markus Rombach, AGRIDEA
markus.rombach@agridea.ch

09.10 Hitzetoleranz beim Braunvieh.

Martin Rust
Braunvieh Schweiz
martin.rust@braunvieh.ch

09.40 Pause

09.50 Glatthaar-Genetik– Züchtung auf Hitzetoleranz

Michael Schrago
ABC Genetics
mschrago@abcgenetics.com

10.20 Hitzestress beim Schwein welche Möglichkeiten gibt es hier?

Alois Estermann, SUISAG
aes@suisag.ch

10.50 Diskussionsrunde

Moderation:
Chiara Augsburg, AGRIDEA
chiara.augsburger@agridea.ch

11.00 Ende der Veranstaltung

Praktische Informationen

Anmeldung

[20.060](#)

Anmeldefrist

Montag, 14. September 2020

Informationen

+41 (0)52 354 97 30 oder kurse@agridea.ch

Informationen zum Inhalt

markus.rombach@agridea.ch
chiara.augsburger@agridea.ch
pascal.python@agridea.ch

Kurspauschale

SVIAL-Verbandsmitglieder

Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von
AGRIDEA-Mitgliederorganisationen und BLW, Mitarbeitende aus Forschungs- und
Bildungsstätten
Studierende

CHF 48.– /Tag

Nichtmitglieder

CHF 80.– /Tag

Die Rechnung erhalten Sie nach der Tagung.

Abmeldung vor dem Kurs: Abmeldungen bis zwei Wochen vor dem Kurs werden keine Gebühren verrechnet, für spätere Abmeldungen müssen wir einen Unkostenbeitrag von CHF 50.- berechnen.